

Castaneae folium (+ -)

Anwendung

Innere Anwendung: bei Bronchitis, Keuchhusten, Durchblutungsstörungen, Durchfall.
Als Gurgelmittel bei Halsentzündungen.

Dosierung

Mittlere Einzelgabe: 5 g Droge (EB6).
Fluidextrakt: Mittlere Einzelgabe 5 g Droge (EB6).

Wirkmechanismen

Es liegen keine gesicherten Angaben vor.

Anwendungsbeschränkung

Risiken der bestimmungsgemäßen Anwendung therapeutischer Dosen der Droge und Nebenwirkungen sind nicht bekannt.

Charakteristik

Kastanienblätter sind die im September bis Oktober gesammelten Laubblätter von *Castanea sativa* M..

Herkunft
Ex-Jugoslawien, Spanien, Ungarn und Rußland.

Gewinnung
Trocknung an der Luft.

Formen
Ganz-, Schnitt- und Pulverdroge.

Zubereitungen
Tee: 5g Feinschnitt mit kochendem Wasser übergießen und kurz ziehen lassen, abseihen.

Art der Anwendung
Die Droge wird selten als Tee verwendet, sie ist aber in einigen Kombinationspräparaten enthalten.

Identität
Es wird makro- und mikroskopisch geprüft.

Reinheit
Aschegehalt max. 6% (EB6).

Substanzen

- Gerbstoffe (6 bis 8%): Ellagitannine, u.a. Pedunculagin, Tellimagrandin I und II, Casuarictin, Potentillin, Castalagin, Vescalagin
- Flavonoide: u.a. Rutin, Quercitrin, Myricetin

Anwendung in Lebensmitteln

Keine Angaben

Synonyme

Folia Castaneae

Volkstümliche Namen

Chestnut leaves (eng.)
Eßkastanienblätter (dt.)
Feuilles de chataignier (frz.)
Hojas de castano (span.)
Maronenbaumblätter (dt.)

Indikationen

akute Bronchitis (ICD-10, J 20)
Bronchitis, einfach und schleimig eitrig chronisch (ICD-10, J 41)
Bronchitis, nicht akut oder chronisch (ICD-10, J 40)
Husten (ICD-10, R 05)
Husten/Bronchitis (Komm. E, 0)
Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren (ICD-10, I 70 - 79)
Kreislaufbeschwerden (Komm. E, 0)
nicht näher bez. chronische Bronchitis (ICD-10, J 42)

Sicherheit

Keine Risiken bei bestimmungsgemäßer Anwendung therapeutischer Dosen.

Komm. E Monographien

Castanaea folium
BAnz-Datum 23.04.87
Kommission E
BAnz-Nr. 76

Beurteilung NEGATIV
ATC-Code: R07AX

Monographie: Castaneae folium (Kastanienblätter)

Bezeichnung des Arzneimittels:
Castaneae folium, Kastanienblätter

Bestandteile des Arzneimittels:
Kastanienblätter, bestehend aus den Laubblättern von *Castanea sativa* MILLER (synonym *Castanea vesca* GAERTNER, *Castanea vulgaris* LAMARCK) sowie deren Zubereitungen.

Anwendungsgebiete:
Kastanienblätter werden bei Erkrankungen und Beschwerden im Bereich der Atemwege wie Bronchitis und Keuchhusten sowie bei Beinbeschwerden und Durchblutungsstörungen angewendet.
Die Wirksamkeit bei den beanspruchten Anwendungsgebieten ist nicht belegt.

Risiken:
Keine bekannt.

Beurteilung:
Da die Wirksamkeit bei den beanspruchten Anwendungsgebieten nicht belegt ist, kann eine therapeutische Anwendung nicht befürwortet werden.

Wirksamkeit

Die Wirksamkeit der Droge ist nach den gültigen Kriterien für klinische Prüfungen von Arzneimitteln bisher nicht belegt, die therapeutische Anwendung kann nicht empfohlen werden. Dementsprechend findet sich eine Negativ-Bewertung zur therapeutischen Verwendung in der entsprechenden Monographie der Kommission E.